

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)
an der Fakultät für Maschinenbau,
Professur für Technische Mechanik**

**„Datenraum – Nutzung: Sensorik und
Anwendungsbeobachtung“**

(Entgelt nach Entgeltgruppe 13 TVöD)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit mit 29,25 Stunden (75 %), vorerst befristet auf drei Jahre gesucht.

Die Universität der Bundeswehr München ist in der nationalen wie auch internationalen Forschungslandschaft fest verankert. Als Campusuniversität mit sehr guter Grundausstattung bietet sie beste Voraussetzungen für hochqualitative Lehre und Forschung.

Das Institut für Fahrzeugtechnik und Mechanik forscht u.a. an der Schnittstelle zwischen Predictive Maintenance, Condition Monitoring, Sensorik und Betriebsfestigkeit. Zur Untersuchung an Fahrzeugen und Komponenten betreibt die Professur ein modern ausgestattetes Labor mit dem Schwerpunkt Messtechnik, Schwingungsanalyse und experimentelle Betriebsfestigkeit. Im Rahmen eines von dem Bundesministerium der Verteidigung geförderten Forschungs- und Technologievorhabens soll neuartige Sensorik in Verbindung mit geeigneten Analysemethoden an instrumentierten Einsatzfahrzeugen Rückschlüsse auf das Belastungsgeschehen am Gesamtsystem liefern. Damit sollen für jedes individuelle Fahrzeug frühzeitig Hinweise auf erforderlich werdende Instandhaltungsmaßnahmen als „alternativen Betriebsstundenzähler“ bereitgestellt werden. Das Vorhaben gliedert sich in mehrere Teilvorhaben im Datenraum Nutzung der Bundeswehr unter Federführung der Wehrtechnischen Dienststelle für landgebundene Fahrzeugsysteme, Pionier- und Truppentechnik in Trier. Das Teilvorhaben Sensorik und Anwendungsbeobachtung soll das Potenzial der Sensorik und verwendeten Algorithmen wissenschaftlich evaluieren. Das System bildet damit die Basis für ein System zur vorausschauenden Instandhaltung für Landsysteme in der Nutzungsphase. Die Stelle ist zunächst befristet auf drei Jahre. Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben. Eine Weiterbeschäftigung zur Fortsetzung der Promotion ist angestrebt.

Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit im Projektteam und interne Koordination im Teilvorhaben.
- Bearbeitung der Arbeitspakete des Projektes.
- Planung, Koordination und Durchführung von Mess- und Versuchskampagnen
- Datenorganisation und Durchführung von Auswertungstätigkeiten
- Teilnahme an Statusmeetings, Vorbereitung von Dokumentationen und Berichten
- Mitarbeit in der Lehre und bei wissenschaftsorganisatorischen Aufgaben sowie an Forschungs- und Publikationsvorhaben des Instituts.

Qualifikationserfordernisse:

- überdurchschnittlich abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (Diplom, Master) der Fahrzeugtechnik, Maschinenbau, Luft- und Raumfahrttechnik, Kraftwerks- und Automatisierungstechnik oder eines ähnlich ausgerichteten Studienganges.
- hervorragende Kenntnisse und praktische Fertigkeiten im Umgang mit computergestützten Analyse- und Simulationsprogrammen
- vertiefte Kenntnisse in Messtechnik, Signalanalyse, Betriebsfestigkeit und Condition Monitoring.
- möglichst praktische Erfahrungen der Instandhaltung von Fahrzeugen.
- gute Deutsch und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Was erwarten wir:

- sehr gute Kommunikations- und Teamfähigkeit
- hohe Eigeninitiative und Zielstrebigkeit
- Bereitschaft zu Reisen an die Fahrzeugstandorte
- Offenheit und Begeisterung für neue Herausforderungen in der Forschung
- Einsatzbereitschaft und die Fähigkeit zur selbständigen, präzisen und eigenverantwortlichen Arbeit in einem engagierten, interdisziplinären Team mit konstruktiver Atmosphäre

Was bieten wir:

- Sie erwerben fundierte Kenntnisse in der Mess- und Versuchstechnik für Landfahrzeuge.
- eine aktive Förderung Ihrer wissenschaftlichen Entwicklung und die Möglichkeit zur Promotion
- Sie arbeiten in einem interdisziplinär aufgestellten Team von hoch motivierten Kolleginnen und Kollegen an mehreren Standorten in Deutschland.
- moderne IT- und Labor-Ausstattung
- hervorragende Möglichkeiten zur Vernetzung
- Die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten / Angebot der Telearbeit ist nach Abstimmung gegeben.
- attraktive Sport- und Freizeitmöglichkeiten auf einem familienfreundlichen Campus
- eine Campusuniversität mit sehr guter Infrastruktur, betriebseigener Kinderkrippe und Kindergarten (Elterninitiative), einer Familienservicestelle mit Beratung und Hilfestellung für Universitätsangehörige zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Berufstätigkeit

Eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 erfolgt unter der Beachtung des § 12 TVöD im Hinblick auf die tatsächlich auszuübenden Tätigkeiten und der Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen.

Die Beschäftigung ist in Teilzeit mit 75% der Arbeitszeit vorgesehen, kann jedoch auch in Vollzeit erfolgen.

Die Universität der Bundeswehr München strebt eine Erhöhung des Anteils von Wissenschaftlerinnen und Arbeitnehmerinnen an, Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt. Personen mit Handicap werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse, Angabe des frühestmöglichen Eintrittsdatums) im PDF-Format (max. 10 MB) per E-Mail mit dem Betreff: **„Sensorik und Anwendungsbeobachtung“** an bis zum **30.04.2023**:

Prof. Dr.-Ing. Thomas Kuttner (thomas.kuttner@unibw.de)

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten für Zwecke der Bewerbung gespeichert, verarbeitet und an die am Bewerbungsverfahren beteiligten Stellen weitergeleitet werden. Nähere Informationen zum Datenschutz können Sie unter folgendem Link abrufen: <https://www.unibw.de/home/footer/datenschutzerklaerung>

Wir freuen uns sehr auf Ihre Bewerbung!